

Monitoringsystem für Klimaschutz-Instrumente in Chile



Zusammen mit einem Partner entwarf EBP ein Monitoring-, Reporting- und Verifizierungssystem (MRV) für die CO₂-Steuer und weitere geplante Klimaschutzinstrumente in Chile.

Chile ist eines von 17 Umsetzungsländern der **Partnership For Market Readiness (PMR)** der Weltbank. Das PMR-Programm wurde 2010 gegründet und hat zum Ziel, die Umsetzungsländer bei der kosteneffizienten Reduktion von Treibhausgasemissionen zu unterstützen.



Entwicklung eines robusten Monitoring-, Reporting- und Verifizierungssystems

In Chile unterstützt PMR die Stärkung der institutionellen und regulatorischen Kompetenzen zur Umsetzung der 2017 eingeführten CO₂-Steuer, die Umsetzung eines robusten Systems für Monitoring, Reporting und Verifizierung (MRV) der Treibhausgasemissionen sowie die Entwicklung eines zukünftigen **integralen Systems von Klimaschutzinstrumenten**. Zusammen mit dem chilenischen Beratungsbüro Negawatt entwickelte EBP ein MRV-System, um CO₂-Emissionen zu messen, zu rapportieren und zu überprüfen. Dies umfasste sowohl die methodische Ebene des Systems wie auch die dafür Entwicklung der benötigten Hard- und Software.

Auftraggeber

Weltbank Partnership for Market Readiness und Umweltministerium Chile

Fakten

Zeitraum	2016 - 2017
Projektland	Chile
Involvierte Standorte	Chile, Schweiz

Ansprechpersonen

Denise Fussen
denise.fussen@ebp.ch

Ausbildung für Betreiber von Anlagen, die der CO₂-Steuer unterliegen

In einem ersten Schritt fokussierten wir auf das MRV der seit Anfang 2017 eingeführten CO₂-Steuer. Wir analysierten das bestehende MRV-System detailliert und prüften es auf nötige Verbesserungen. Ausserdem führten wir ein Ausbildungsprogramm durch für die Betreiber der von der Steuer betroffenen Anlagen.

In einem weiteren Schritt wurde das MRV so konzipiert, dass es für weitere geplante Klimaschutzinstrumente anwendbar ist, wie zum Beispiel Kompensationsprojekte oder ein Emissionshandelssystem.

Analyse bestehender Systeme in verschiedenen Ländern

Wichtige Anhaltspunkte dafür lieferte eine umfangreiche Analyse der Erfahrungen mit bestehenden Systemen weltweit, darunter die diversen MRV-Systeme der Schweizer Klimaschutzinstrumente, das MRV des Deutschen und Europäischen Emissionshandelssystems, der nordamerikanischen Systeme (zum Beispiel Kalifornien, Québec und Ontario) und das mexikanische MRV.

Wir analysierten einerseits die verwendete Hard- und Software, aber auch Prozesse, Protokolle und Verfahren, insbesondere für das Reporting und die Verifizierung, inklusive der Akkreditierung von Prüfstellen. Zum Schluss definierten wir eine Reihe von Protokollen, Empfehlungen und Prozessen, die Chile dabei unterstützen, ein effizientes MRV-System für seine Klimaschutzinstrumente zu implementieren.